

Erinnerungen an Wirtedynastie

Im Jahr 2000 wurde das Goldauer Bahnhof-Buffer geschlossen. Jetzt wurde dessen Geschichte aufgerollt.

Erhard Gick

Der Neat-Bahnhof Arth-Goldau hat eine bedeutende Stellung. Hier kommen Züge aus Mailand, Zürich, Basel, Luzern, ja aus halb Europa an, um Zwischenhalt einzulegen. Wer aus dem Zug aussteigt, schaut erst auf seine Uhr, hetzt dann in den Verbindungszug und weiter gehts, höchstens noch einen Blick auf die schöne Bahnhof-Fassade des alten Stationsgebäudes erhaschend.

Früher war das anders, die Züge und Verbindungen waren längst nicht so getaktet wie heute. Zeit genug, um seine Reisezeit im Goldauer Bahnhof-Buffer, beim Wirtepaar Silvia und Rudolf Steffen-Simon zu verkürzen. 22 Jahre lang bewirtete das Paar Gäste aus aller Welt. Zuvor war es ihre Verwandtschaft, seit es den Bahnhof (das erste Stationsgebäude an der Gotthardlinie) und das Buffet gab.

Jetzt ist ein Buch erschienen, welches sich diesem Stück wichtiger Bahnreisegeschichte widmet. Erzählt aus erster Hand. Die letzte Wirtin des Buffets, Silvia Steffen-Simon, und ihre drei Grosskinder erzählen in dem Projekt die über hundert Jahre alte Geschichte einer Goldauer Wirte-Dynastie.

Viele Goldauer und Goldauerinnen, ja auch Bahnreisende aus der Umgebung, werden sich noch an das Buffet erinnern. An eine Zeit, als es auch im Restaurant noch Gäste der ersten und zweiten Klasse gab. Silvia Steffen-Simon hat Reminiszenzen aufgeschrieben, einmalige Vorkommnisse, über Empfänge, als politische Persönlichkeiten noch in Goldau empfangen wurden, bis hin zum nicht immer ganz einfachen Leben als Wirtin.



Hier wurde Wirte- und Reisegeschichte geschrieben (von links): Silvana Steffen, Silvia Steffen-Simon (Autorin), Patricia Steffen, Ursina Steffen. Bild: PD

Der Lockdown war die Chance einer einmaligen Geschichte

«Corona hat auch seine guten Seiten, wenn man das so betrachten darf. Die-

se Zeit war genau richtig, damit meine Grossmutter ihre Geschichte aus dem Goldauer Bahnhofbuffet aufschreiben konnte. Genug Zeit für Anekdoten, Geschichten, Begegnungen und Erinnerungen an früher», sagt Ursina Steffen. Die handgeschriebenen Teile der Geschichte fassten die drei Schwestern in elektronischer Form zusammen.

Im Zuge der Corona-Pandemie habe Grossmutter Silvia Steffen-Simon

Zeit gefunden, diese Erinnerungen in Form von Kurzgeschichten aufzuschreiben. «Unsere Begeisterung für die Geschichten und viele positiven Rückmeldungen aus unserem Umfeld brachten den Stein zu diesem Buch ins Rollen, und ein Familienprojekt entstand. Mitgeholfen in diesem Projekt haben auch meine Schwestern Patricia und Silvana», sagt Ursina Steffen weiter. Entstanden ist ein kleines Buch mit dem Titel «Einkehr». Die kleinen Geschichten fesseln und wecken Erinnerungen.

Ein Stück Schweizer Reisekultur

Das Buffet im Bahnhof Goldau war ein geschichtsträchtiger Ort. Dort, wo sich heute ein Coop befindet, haben sich über Jahrzehnte unglaubliche Geschichten abgespielt. «Noch heute erzählt unsere Grossmutter sehr lebendig davon und weckt bei uns einige der schönsten Kindheits Erinnerungen», sagt Ursina Steffen stellvertretend auch für ihre Schwestern. Das Goldauer Bahnhofbuffet war seit der Erbauung ein Teil der Schweizer Reisekultur, und so lange es das Buffet gab, war die Familie Simon und später auch die Familie Steffen Teil dieser Kultur.

Hinweis

Vernissage zum Buch und den Geschichten rund um «Einkehr» am Freitag, 19 Uhr, in der Aula des Schulhauses Sonnegg, Goldau.

Schülerbands werden in «Trubebude» abrocken

Die Jugandanimation und die Musikschule Schwyz arbeiten am Kulturwochenende eng zusammen.



Noemi Bruhin (von links), Ella Schuler, Jael Hagmann, Leonie Stockmann, Dominik Haider, Enric Betschart, Hanna Lindauer (von links unten), Yves Weber, Mattia Beffa (Musikpädagoge). Bild: Alain Hospenthal

Mit den Musikschule-Schülerbands sprach Alain Hospenthal

Mit welchem Instrument hat deine Musikkarriere begonnen?

Yves Weber, 12: «Mein erstes Instrument war eine Ukulele. Die hat damals perfekt in meine Hände gepasst. Nach einem Besuch auf Hawaii war ich von diesem Instrument begeistert. So fand ich den Weg zum Gitarrenspielen.»

Und was war deine grösste Inspiration, um mit dem Musikmachen zu beginnen?

Dominik Haider, 14: «Ich war früher AC/DC-Fan und deshalb wollte ich unbedingt Gitarrenspielen lernen. Mir gefiel das Stück «Highway To Hell» besonders gut.»

Welche Lieder spielt ihr gemeinsam mit eurer Band, und wer sucht diese aus?

Ella Schuler, 12: «Zum Beispiel «Living Tomorrow», «Control» und «Jar Of Hearts». Ausgesucht hatte diese Stücke unserer früherer Gitarrenlehrer Chasper Wanner.»

Und welches Stück spielt ihr denn als Band besonders gut?

Enric Betschart, 11: «Von Offspring «You're Gonna Go Far, Kid» ist einfach ein megacooles Stück, und wir harmonisieren als Band damit besonders gut.»

Seid ihr denn schon aufgeregt wegen dem Anlass «Trubebude rockt!» am 23. April in der Trubebude in Schwyz?

Leonie Stockmann, 15: «Ich bin schon ein bisschen nervös, aber ich habe nicht mehr so Lampenfieber wie früher.»

Was sind eure Tricks gegen Lampenfieber?

Yves Weber, 12: «Ich trinke meist vor dem Auftritt eine Cola, dann fühle ich mich weniger kribbelig. Die Cola beruhigt mich.»

Übt ihr viel und regelmässig selber zu Hause?

Jael Hagmann, 12: «Es ist unterschiedlich. In der Regel übe ich so zwei Stunden pro Woche.»

Enric Betschart, 11: «Ich übe jeden Tag eine halbe Stunde. Am intensivsten üben wir aber hier im Proberaum.»

Wo seht ihr euch in ein paar Jahren als Musikerinnen und Musiker?

Noemi Bruhin, 13: «Ich möchte laufend besser werden und später auf E-Gitarre wechseln. Der Rockmusik bleibe ich treu.»

Dominik Haider, 14: «Ich möchte nicht unbedingt Rockstar werden, aber ich will weiter Gitarre spielen. Es macht mir Spass, und ich will ein hohes Level erreichen.»

Mattia Beffa bereitet die Schüler vor

Ibach Das «Trubebude rockt!» findet im Rahmen des Kulturwochenendes statt. Der Musik-Pädagoge Mattia Beffa und seine Schüler proben regelmässig in Ibach im Proberaum. Mattia Beffa gibt dort Gitarrenunterricht und bereitet aktuell seine Schüler auf den Auftritt am Samstag, 23. April, um 19 Uhr im Jugendhaus Trubebude in Schwyz vor.

Mattia Beffa ist 30-jährig und stammt ursprünglich aus Chiornico im Tessin. Er hat mehrere Jahre Musik an der Zürcher Hochschule der Künste und an der Hochschule Luzern studiert. Seine Leidenschaft wollte er schon immer zum Beruf machen, und er schätzt es sehr, dass er diese Leidenschaft nun an junge Menschen weitergeben darf. «Für mich ist Musik eine wunderbare Möglichkeit, sich auszudrücken, kreativ zu sein und gemeinsam Spass zu haben. Ich liebe es, zu unterrichten und zu sehen, wenn meine Schüler ihre Ziele erreichen und sich mit Freude weiterentwickeln.» (ah)

Charts & Neuheiten

Singles

1	(1)	Harry Styles: As It Was
2	(neu)	Pink Floyd feat. Andriy Khlymnyuk of Boombox: Hey Hey Rise Up
3	(neu)	Jack Harlow: First Class
4	(2)	Glass Animals: Heat Waves
5	(7)	Camila Cabello feat. Ed Sheeran: Bam Bam
11	(neu)	Rammstein: Zick zack
45	(neu)	Xen & EAZ: Kipp min Gin
49	(neu)	Era Istrefi: Bebe
53	(neu)	D. Guetta, B. Hill & E. Henderson: Crazy What Love Can Do
65	(neu)	Cro feat. Miksu / Macloud: Crobot

Alben

1	(neu)	Hecht: Hecht For Life
2	(1)	Red Hot Chili Peppers: Unlimited Love
3	(neu)	Jack White [US]: Fear Of The Dawn
4	(5)	Patent Ochsner: MTV Unplugged Tonbildshow
5	(neu)	Joe Satriani: The Elephants Of Mars
9	(neu)	Papa Roach: Ego Trip
11	(neu)	Wet Leg: Wet Leg
12	(neu)	Lazza: Sirio
13	(neu)	Camila Cabello: Familia
15	(neu)	Calexico: El mirador

Belletristik

1	(3)	Philipp Gurt: Bündner Abendrot
2	(neu)	Jens Henrik Jensen: Oxen. Noctis
3	(10)	Bonnie Garmus: Eine Frage der Chemie
4	(1)	Gil Ribeiro: Einsame Entscheidung
5	(8)	Sebastian Fitzek / Micky Beisenherz: Schreib oder stirb
23	(neu)	Ben Aaronovitch: Die Silberkammer in der Chancery Lane
40	(neu)	Lale Gül: Ich werde leben
42	(neu)	Franziska Laur: Die Schatten der Ahnen
80	(neu)	Mara Meier: Im Sommer sind die Schatten blau
82	(neu)	Arthur Schnitzler: Spiel im Morgengrauen

Sachbuch

1	(1)	Stefanie Stahl: Das Kind in dir muss Heimat finden
2	(17)	Nadja Zimmermann / Petra Schweizer: Seelen Detox
3	(3)	Catherine Belton: Putrins Netz
4	(neu)	Johannes Krause / Thomas Trappe: Hybris
5	(8)	Brianna Wiest: 101 Essays, die dein Leben verändern werden
19	(neu)	Naoki Higashida: Warum ich euch nicht in die Augen schauen kann
28	(neu)	Lika Nüssli: Starkes Ding
46	(neu)	Adrian Lang / Markus Christoph Bucher: Verkauf dich!
66	(neu)	Allan Guggenbühl: Mobbing unter Freunden
68	(neu)	Oliver Welling: Olivers glutenfreie Backwelt 2

DVDs

1	(neu)	Spider-Man: No Way Home
2	(neu)	Death on the Nile
3	(neu)	Vikings – Staffel 6.2
4	(1)	Sing – Die Show deines Lebens
5	(neu)	Gunpowder Milkshake
10	(neu)	The Sadness 4K
17	(neu)	Love and Monsters
20	(neu)	FBI: Most Wanted – Staffel 2
21	(neu)	Vikings – Die komplette Serie
22	(neu)	Venom 1+2